Umfang: 2.373 Zeichen (inkl. LZ)
292 Wörter
37 Zeilen

Verantwortlich:
Andreas Schmidt
(Leiter Öffentlichkeitsarbeit/PR-Tourismus)
E-Mail: Presse@ltm-leipzig.de
Download Texte: www.leipzig.travel/presse

PRESSE-INFORMATION

(presse26/022/09.17)

Große Chance für die Sportstadt Leipzig: der Zuwendungsvertrag für das Sportforum wurde unterzeichnet

Das Sportforum Leipzig soll im Rahmen eines Großprojekts als zentraler Standort für Leistungs- und Spitzensport sowie nationale und internationale Sportgroßveranstaltungen weiterentwickelt werden. Leipzigs Oberbürgermeister Burkhard Jung und Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer unterzeichneten am 15. September 2026 den dazu notwendigen Zuwendungsvertrag. Geplant ist ein hochmoderner, überregionaler Hallencampus für den Spitzen- und Breitensport.

Das städtische Kernkonzept sieht vor, die bestehende Quarterback Immobilien Arena grundlegend zu sanieren und deren Zuschauer-Kapazität auf rund 12.000 Plätze auszubauen. Durch die räumliche Nähe entstehen wertvolle Kooperationen mit dem Olympiastützpunkt, dem Institut für Angewandte Trainingswissenschaft und lokalen Vereinen. Der offizielle Startschuss für das Vergabeverfahren in Form eines Konzeptwettbewerbs soll zeitnah vorbereitet und durchgeführt werden. Die finale Vergabe und der Zuschlag für Planung, Bau sowie Betrieb des neuen Sportcampus sind für das Jahr 2028 im Projektablaufplan verankert.

Burkhard Jung sagte dazu: „Arena und neue Ballsporthalle sollen künftig gemeinsam mit den bereits vorhandenen Einrichtungen einen modernen, nachhaltigen und international wettbewerbsfähigen Sportcampus bilden. Die Unterstützung des Freistaats von bis zu 60

Millionen Euro gibt uns die notwendige Rückendeckung für dieses wichtige Zukunftsprojekt – und auch für die Olympiabewerbung zusammen mit Berlin.“

„Es gibt viele gute Gründe für diese Investition – olympische Wettkämpfe in Leipzig sind einer davon. Sollte die Bewerbung 'Berlin+' erfolgreich sein, kann Leipzig eine wichtige Rolle bei den Sommerspielen 2036, 2040 oder 2044 übernehmen", ergänzte Michael Kretschmer.

Die neue Ballsporthalle soll nach der Fertigstellung als Heimspielstätte den Bundesliga-Handballern des SC DHfK und des HC Leipzig zur Verfügung stehen. Die Modernisierung des Sportforums garantiert zudem den dauerhaften Erhalt der hydraulisch verfahrbaren Leichtathletikanlage mit ihrem Spezialboden für den sächsischen Leichtathletikverband. Gleichzeitig werden die Nebenhallen der Arena als zukunftssicherer Standort für den wichtigen Bundesstützpunkt Fechten und den Fechtclub Leipzig ausgebaut.

Weitere Informationen: www.leipzig.de